

Elektrischer Anbausatz für Anhängerkupplung

13polig für Audi A3 Lim. ab Bj. 09.96 -
alle Modelle

Bestell-Nr. WYR030913R

03.09.13R / 14.03.2019

Inhalt:	1 Leitungsstrang 12 adrig	1 Schraube M5 x 10	4 Sprengring	1 Leitung rot
	1 Steckdosengehäuse	3 Schraube M5 x 35	2 Kabelbinder 300 mm lang	1 Sicherungshalter
	1 Modul Blinküberwachung	4 Mutter M5	8 Kabelbinder 100 mm lang	1 Sicherung 10A

Anbauanweisung

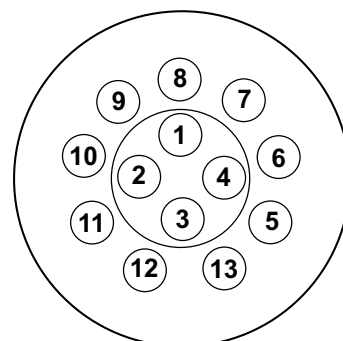
1. Bitte klemmen Sie das Massekabel an der Batterie ab!
2. Entfernen Sie die Kofferraumbodenverkleidung und die Verkleidung vom Heckblech. Die beiden Seitenverkleidungen zu den Schlußleuchten vorklappen.
3. Zur Durchführung des Kabelstranges entnehmen Sie die fahrzeugseitige Abdeckung. Diese befindet sich im Heckblech, hinten links im Reserveradkasten.
4. Schließen Sie den Kabelsatz wie folgt an:
 - a) Das Leitungssatzende 12-adrig mit vormontierter Steckdose durch die unter Punkt 3 angebrachte Durchführung vom Kofferraum nach außen und weiter durch das Loch am Steckdosenhalter verlegen. Befestigen Sie die am Leitungsstrang befindliche Kabeltülle in der fahrzeugseitigen Durchführung.
 - b) Es sind zwei verschiedene Gummidichtungen für die Steckdose montiert. Einer für den seitlichen und einer für den axialen Ausgang.

Seitliche Ausführung: Bei starrer AHK mit geschlossenem Steckdosenhalter und bei abnehmbarer AHK mit abklappbaren Steckdosenhalter. Hierzu den vorgestanzten Innenteil des Steckdosengehäuses herausschneiden. Wichtig !!! Bei abklappbaren Steckdosenhalter, Steckdosenabdichtung mit seitlichem Ausgang benutzen. Die Dichtung mit dem axialen Ausgang kann abgetrennt werden (wird nicht benötigt).

Axiale Ausführung: Bei starrer AHK mit geöffnetem Steckdosenhalter und bei abnehmbarer AHK ohne abklappbaren Steckdosenhalter.
Die Dichtung mit dem seitlichen Ausgang kann abgetrennt werden (wird nicht benötigt).
 - c) Die Steckdose ist wie folgt belegt:

Bild 1

<u>Stromkreis:</u>	<u>Kontaktbelegung:</u>	<u>Kabelfarbe :</u>
Blinker links	1	schwarz / weiß
Nebelschlußleuchte Anhänger	2	grau
Masse 1-8	3	braun
Blinker rechts	4	schwarz / grün
Schlußleuchte rechts	5	grau / rot
Bremsleuchte	6	schwarz / rot
Schlußleuchte links	7	grau / schwarz
Rückfahrleuchte	8	blau / rot
Dauerplus Anhänger	9	rot / blau 2,5mm ²
Ladeleitung	10	gelb 2,5mm ²
Masse für Ladeleitung	11	weiß / braun 2,5mm ²
Frei	12	
Masse für Dauerplus	13	weiß / braun 2,5mm ²



Kontaktbelegung
der Steckdose

5. Gummidichtung und Steckdose mit den beiliegenden Schrauben und Muttern am Steckdosenhalter befestigen.
 - a) Auf ordnungsgemäßen Sitz der Dichtung achten!
 - b) Leitungssatz so verlegen, daß keine Scheuer- oder Knickstellen entstehen können!

6. Das Leitungssatzende mit den Leitungen **braun, weiß/grün, blau/grün, gelb/grün** und **grau/grün** zur **rechten Schlußleuchte** verlegen.

- a) Die fahrzeugseitige Steckverbindung 6-fach von der Rückleuchte abziehen und mit den passenden Gegenstück vom Leitungssatz zusammenstecken. Verbleibendes Steckgehäuse vom Leitungssatz auf die Rückleuchte einstecken.

7. Das verbleibende Leitungssatzende mit den 6-fach Steckverbinder zur **linken Schlußleuchte** verlegen.

- a) Die fahrzeugseitige Steckverbindung 6-fach von der Rückleuchte abziehen und mit den passenden Gegenstück vom Leitungssatz zusammenstecken. Verbleibendes Steckgehäuse vom Leitungssatz auf die Rückleuchte einstecken.

8. Der Steckverbinder 6-fach endet hinter der linken Seitenverkleidung im Kofferraum.

Bei Fahrzeugen mit Überwachung der Beleuchtungseinrichtung muß ein Erweiterungssatz für Checkkontroll verbaut werden. Hierfür ist der bereits im Leitungssatz integrierte 6-fach Steckverbinder vorgesehen. Bei Fahrzeugen ohne Überwachung der Beleuchtungseinrichtung bleibt diese Steckverbindung unbenutzt, die Steckerbrücke darf **nicht** entfernt werden.

Erweiterungssatz für Checkkontroll

Bestellnr. 03 90 99

9. Das beiliegende Modul auf das Steckgehäuse 14-fach des Leitungssatzes stecken und an geeigneter Stelle mit Schraube M5x10 befestigen. Es ist besonders darauf zu achten, das keine Feuchtigkeit in das Modul eindringen kann (Kurzschlußgefahr).

- a) Die Leitung **rot** vom Modul aus, bis zum Fußraum fahrerseite verlegen. Die Fußraumverkleidung an der Fahrerseite entfernen und an der Anschlußleiste vom Relaisträger die Ringöse der Leitung rot an Klemme 30 (Batterie+) befestigen.
- b) Die Sicherung in den Sicherungshalter stecken und die beiden Anschlußleitungen rot auf die freien Steckanschlüsse des Sicherungshalters aufstecken.

10. Fahrzeuge **ohne** Einparkhilfe (APS):

- a) Die Leitung weiß/grün endet lose bei der Schlußleuchte. Den Flachstecker abtrennen und isolieren. Die Leitung weiß/grün darf auf keinen Fall mit der Fahrzeugmasse in Berührung kommen.

11. Fahrzeuge **mit** Einparkhilfe (APS):

- a) Unterhalb der rechten Schlußleuchte befindet sich das Steuergerät für die Einparkhilfe.
- b) Den 16-fach Steckverbinder vom Modul lösen und die Sekundärverriegelung vom Steckgehäuse öffnen. Die Steckerleiste aus der Gehäuseverkleidung herausziehen.
- c) Den Steckkontakt aus der Kammer 5 (rot/weißes Kabel) entfernen und die Leitung weiß/grün mit den Steckkontakt in der Kammer 5 befestigen. Die Leitung rot/weiß endet lose beim Steuergerät.
- d) Steckgehäuse wieder zusammenmontieren und auf das Steuergerät einstecken.

12. **Stromversorgung Anhänger:**

Das Steckgehäuse 3-fach (Leitungen rot/blau, gelb, weiß/braun und weiß/braun) ist für eine Erweiterung der Steckdosenfunktionen vorgesehen. Dieses Teil des Leitungssatzes hinter die Verkleidung legen. Für die Erweiterung der Steckdosenfunktionen kann ein Erweiterungssatz bestellt werden.

Funktion Dauerplus und Masse

Bestellnr. WYR990799R

Funktion Dauerplus, Ladeleitung und Masse

Bestellnr. WYR991699R

Funktionshinweis Anhänger-Blinküberwachung:

Ein Defekt der Blinker des Anhängers wird im Anhängerbetrieb von der fahrzeugseitigen Kontrollleuchte über eine Erhöhung der Blinkfrequenz angezeigt!!

Die Anbauanleitung ist dem Kunden auszuhändigen.

Alle Leitungsstränge mit beiliegenden Kabelbindern befestigen, alle Verkleidungen und demontierten Teile wieder einbauen.

Die Batterie wieder anschließen und sämtliche Fahrzeugfunktionen mit angeschlossenem Anhänger oder einem geeigneten Prüfgerät überprüfen.